

Nach seiner langjährigen Tätigkeit als Sanitätsoffizier und Leiter zahnärztlicher Einrichtungen bei der Bundeswehr war für Zahnarzt Nuhro Makko der Weg in die eigene Niederlassung der nächste logische Schritt. Als Wahl-Münchner übernahm er eine Bestandspraxis am Münchner Rindermarkt, baute die Räumlichkeiten behutsam und nach seinem Bedarf und Geschmack um und schaffte so für sich, sein Team und seine Patienten einen Ort moderner Zahnmedizin. Wer ihn dabei tatkräftig unterstützt hat, verrät das folgende Q&A.

ZA Nuhro Makko



Praxis- übernahme

nach Bundeswehr-
dienstzeit

Ein Beitrag von Philipp Schmidt



NACHHER

Herr Makko, was hat Sie an der Bestandspraxis und dem Standort gereizt?

Die Lage der Praxis sowie das Team und Konzept des Abgebers haben mich am meisten gereizt. Es handelt sich um eine kleine Bestellpraxis in zentralster Lage, die der Vorgänger wirtschaftlich lukrativ mit nur einem Behandlungsraum sowie einem Prophylaxezimmer betrieben hat. Da ich seit dem Studium mit Familie in München wohne, kam kein anderer Standort für mich infrage.

Die Praxis befindet sich in einem Altbau. Was waren Ihre ersten Gedanken dazu?

Das Gebäude wurde zwar umfangreich saniert, jedoch haben Nachkriegsbauten typische Schwächen in der Grundsubstanz, den Wasser führenden Leitungen usw. Mein Vorgänger hat die Praxis 1997 übernommen und damals sehr hochwertig und durchdacht umgebaut. Aber da eine Erweiterung und Modernisierung von Anfang an im Raum stand, war die große Ausgangsfrage: Inwieweit könnte man Neues in die vorhandene Infrastruktur integrieren, ohne alles sanieren zu müssen?



„IM VERGLEICH...

zu der Vorgängerpraxis habe ich ein zweifaches Upgrade vorgenommen: zum einen in der Digitalisierung, von der Praxissoftware bis zum digitalen Röntgen. Zum anderen in der digitalen Zahnheilkunde in Form von Scan und Zahnersatz durch CEREC.“

ZA Nuhro Makko

ANZEIGE



Trolley Dolly

Flugzeugtrolleys

perfekt für den Einsatz
in Ihrer Zahnarztpraxis!



www.trolley-dolly.de

VORHER



Gab es bauliche Überraschungen?

Innerhalb der Praxis nicht. Tatsächlich kam es aber nach Abschluss der Umbauarbeiten zu einem Wasserschaden in einer darüberliegenden Wohnung, welcher dann das neue Behandlungszimmer in Mitleidenschaft gezogen hat. Ursächlich waren marode Wasserleitungen innerhalb des Gewerkes.

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

„GRÜNDER/-INNEN SOLLTEN...

mit Entschlossenheit, Entscheidungsfreude und einem gewissen Mut in die Niederlassung gehen. Denn das Unterfangen ist kein kleines Projekt. Wer aber auf sein Bauchgefühl hört und gut beraten wird, hat schnell sehr viel Spaß daran, den eigenen Traum erfolgreich umzusetzen.“

ZA Nuhro Makko



Hier gibt's mehr
Bilder.

Wie verlief die Sanierung bzw. der Umbau des Objekts?

Nach Planung mit Herrn Probst von Considio wurde die Sanierung in zwei Phasen umgesetzt. In der ersten Phase wurde innerhalb von zwei Wochen die Infrastruktur zur Digitalisierung installiert sowie das neue OPG, das CEREC-System und die vollständige Erneuerung des Hygiene- und Sterilisationsraums, inklusive der Geräte, umgesetzt. In der zweiten Phase folgte der Neubau bzw. die Umgestaltung des zusätzlichen Behandlungszimmers, des Sozialraums sowie des Empfangs und Wartebereichs.

Support

durch Considio

„Die Unterstützung war von Anfang an bis heute wirklich sensationell. Ein sehr harmonisches Miteinander, eine Beratung auf Augenhöhe, mit Transparenz. Dabei stand und steht mir Considio über den direkten Draht zu Herrn Probst als mein großer Problemlöser absolut verlässlich zur Seite. In der Planung möchte ich die Fürsorge hervorheben. Da wurde manch zu euphorische Idee auch mal kritisch hinterfragt und nicht blind umgesetzt. Während der Sanierung war grundsätzlich immer ein Bauleiter vor Ort, sodass alle aufkommenden Probleme sofort gelöst wurden.“

ZA Nuhro Makko

Weitere Infos zur Praxis auf zahnmedizin-rindermarkt.de.

Weitere Infos zu Considio auf www.considio.de.

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.